



## **EAK Ammerland**

### **Kripo informiert EAK**

#### **Gerta Pfeifer im Amt bestätigt**

Bad Zwischenahn – Aschhauserfeld

Auf der gestrigen Jahreshauptversammlung des Evangelischen Arbeitskreises Ammerland der CDU in der Gaststätte Meta sprach Kriminalhauptkommissar Matthias Piszczan über die Kriminalität im Ammerland. Neben einer allgemeinen Betrachtung der polizeilichen Organisationsstruktur nahm er Stellung zur positiven Tendenz der Aufklärungsraten von Straftaten. Besorgniserregend sei jedoch die Entwicklung der Beschaffungskriminalität sowie des Jugendalkoholismus. Besonders diese Thematik wurde angeregt diskutiert.

Zuvor fanden die Wahlen zum neuen Vorstand statt. Dabei wurden Gerta Pfeifer als Vorsitzende, Walter Karch als stellvertretender Vorsitzender, Anne Wildeboer als Schriftführerin und Fritz-Jürgen Baumann als Schatzmeister in ihren Ämtern bestätigt. Zusätzlich wurden in den Vorstand gewählt: Heidi Exner, Bernd Göde, Peter Georg Hinz, Christine Schienke-Treinzen, Elke Wiemken und Helma Müller.

In ihrem Rechenschaftsbericht verwies die Vorsitzende Gerta Pfeifer auf die vielfältigen Aktivitäten des EAK, wie Unternehmensbesichtigungen, öffentliche Veranstaltungen und interne Diskussionsrunden.

Der Landesvorsitzende des EAK der CDU in Niedersachsen, Dirk Heuer, bestellte Grüße des Landesvorstandes und bedankte sich für die sehr gute und aktive Arbeit des EAK Ammerland, der sich erst vor zwei Jahren gegründet hat und dabei bereits einige Themen, wie z. B. Militärseelsorge in Afghanistan und damit verbunden die Rehabilitation von Soldaten nach Auslandseinsätzen, Patientenverfügung, menschenwürdige Pflege und Dokumentationsnotwendigkeit im Gesundheitswesen, engagiert bearbeitet hat.